

**Bericht und Antrag
des Gemeinderates an den Einwohnerrat
über die Abrechnung der Sanierung der Wasserleitung Haargasse**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen hiermit Bericht und Antrag über die Abrechnung der Sanierung der Wasserleitung Haargasse.

Unseren Anträgen schicken wir folgende Ausführungen voraus.

1. Ausgangslage

Die Gemeinde Beringen beauftragte im Oktober 2014 das Ingenieurbüro Bürgin Winzeler Partner AG mit der Ausarbeitung eines Bauprojekts für die Sanierung der Wasserleitung in der Haargasse. Der Kreditbeschluss musste am 31.12.2015 für den Subventionsbeitrag der kantonalen Feuerpolizei beschlossen und eingereicht werden. Die Umsetzung kann bis 2022 erfolgen (mit Abrechnung).

2. Projekt Wasserleitung

In der Haargasse wurde die bestehende Wasserleitung (Guss \varnothing 150 mm, bzw. Guss \varnothing 100 mm) ab der Herrengasse bis zum Ziegelhütteweg auf einer Gesamtlänge von ca. 75 m durch eine neue Kunststoffleitung (PE 100 PN 16 \varnothing 160/131 mm) ersetzt.

An der neuen Leitung wurde ein Hydrant, ein Streckenschieber, sowie 5 Hausanschlüsse ersetzt.

Der Ersatz der Leitung wurde im Jahr 2020 ausgeführt.

3. Ausbau / Ergebnis

Die Sanierung der Wasserleitung/Strassenbau und Kanalisation in der Haargasse wurde termingerecht ausgeführt. Die Abrechnung, die dem Einwohnerrat vorgelegt wird, betrifft einzig die Sanierung der Wasserleitung in der Haargasse, da der Kredit 2015 mit einer Vorlage vom Einwohnerrat gesprochen wurde.

Strassenbau und Kanalisation wurden im Budget 2020 als gebundene Ausgaben definiert und werden daher im Gemeinderat Beringen separiert abgerechnet.

Die Sanierung der Wasserleitung, die mit dieser Abrechnung abgeschlossen wird, verlief problemlos. Trotz der Nähe zum Kindergarten und der Schulanlage wurde der etappierte Strassenbau so vorangetrieben, dass die Kinder den Kindergarten möglichst gefahrlos erreichen konnten.

Der Bauablauf Haargasse und Velounterstand Haargasse sowie die Fertigstellung der Sporthalle wurde bestmöglich kombiniert.

Die Subventionsabrechnung wurde im Januar 2022 gestellt.

Die bauliche Sanierung konnte mit einem guten Gesamtergebnis abgeschlossen werden.

4. Abrechnung

Die Abrechnung schliesst mit Bruttokosten von CHF 59'368.95 ab.

Die Kantonale Feuerpolizei leistete an den Ersatz der bestehenden Wasserleitung einen Beitrag, wodurch die Ausgaben für die Gemeinde um CHF 10'498.40 gesenkt wurden.

Der Kostenvoranschlag im März 2015 war hoch angesetzt. Das Planungsbüro begründet dies in dem Sinne, dass nach der Subventionszusage eine verteuerte Abrechnung nicht mehr Zuschüsse generiert als ursprünglich zugesagt wurden.

Im Budget 2019 wurde der Investitionsbetrag «Sanierung Wasserleitung Haargasse» (Konto 6.7101.5031.01) um CHF -15'000 auf CHF 79'000 angepasst. Dieser Betrag wird nun dennoch um rund CHF 20'000 unterschritten.

In der nachfolgenden Tabelle wird die Abrechnung aus dem Budgetbetrag 2020 wie auch der Kreditzusage des Einwohnerratsbeschlusses von 2015 aufgelistet.

	Budget Investitions- rechnung 2020	Kostenvoran- schlag 2015 in CHF	Abrechnung in CHF
Wasser Kto. 6.7101.5031.01	79'000.00	94'000.00	59'368.95
Bruttokosten inkl. MwSt.		94'000.00	59'368.95
6.7101.6310.00 Beitrag der kantonalen Feuerpolizei	-19'000.00	- 19'000.00	-10'498.40
Nettokosten Gemeinde	60'000.00	75'000.00	48'870.55

Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat, die Abrechnung über die Sanierung der Wasserleitung Haargasse über brutto CHF 59'368.95 zu genehmigen.

Namens des Gemeinderates Beringen

Der Präsident:

Der Schreiber:

Roger Paillard

Florian Casura